

Hessisches Ministerium für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz



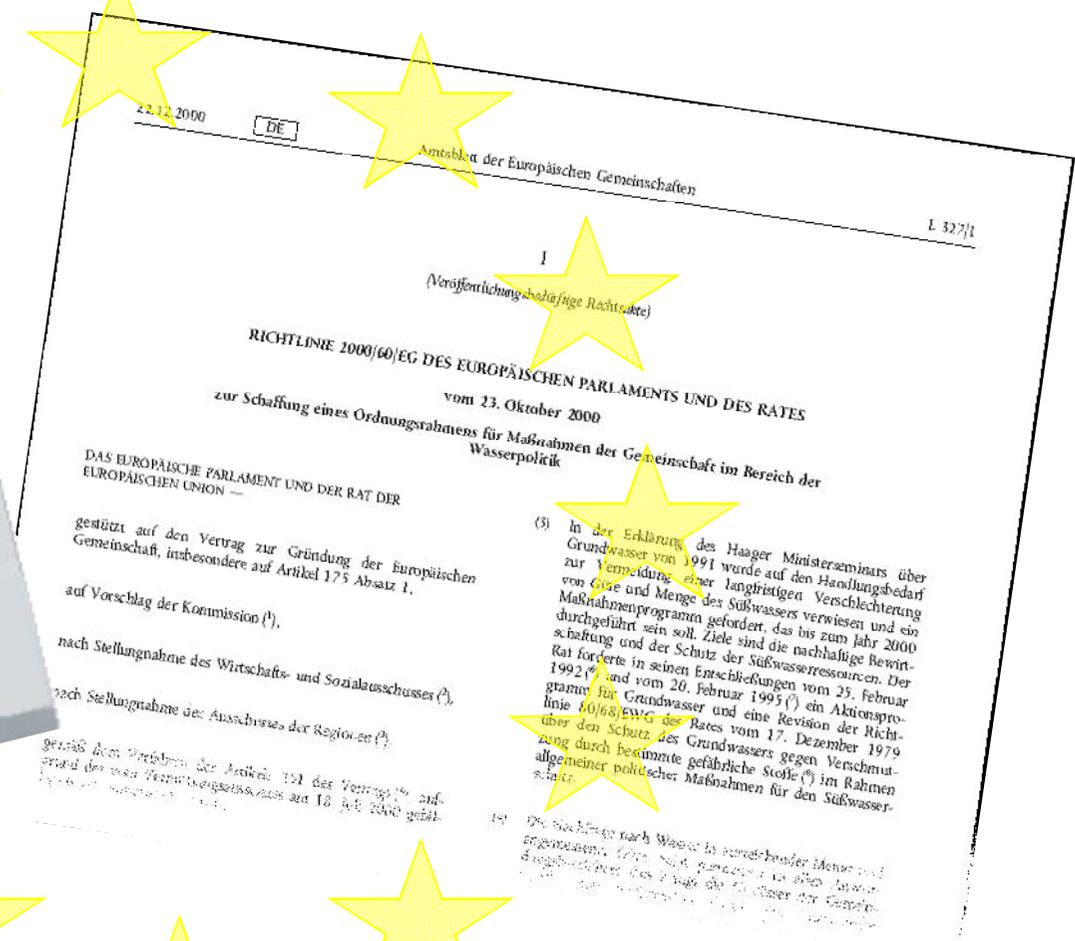
Ulrich Kaiser: Öffentlichkeitsbeteiligung in Hessen

Veranstaltung
„Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in Hessen –
Chancen für die Eder und das Edertal“

Festhalle Gemeinde Edertal
Edertal-Affoldern

29. Januar 2009

Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG)



Bezugspunkte in der Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG)

Präambel (14)

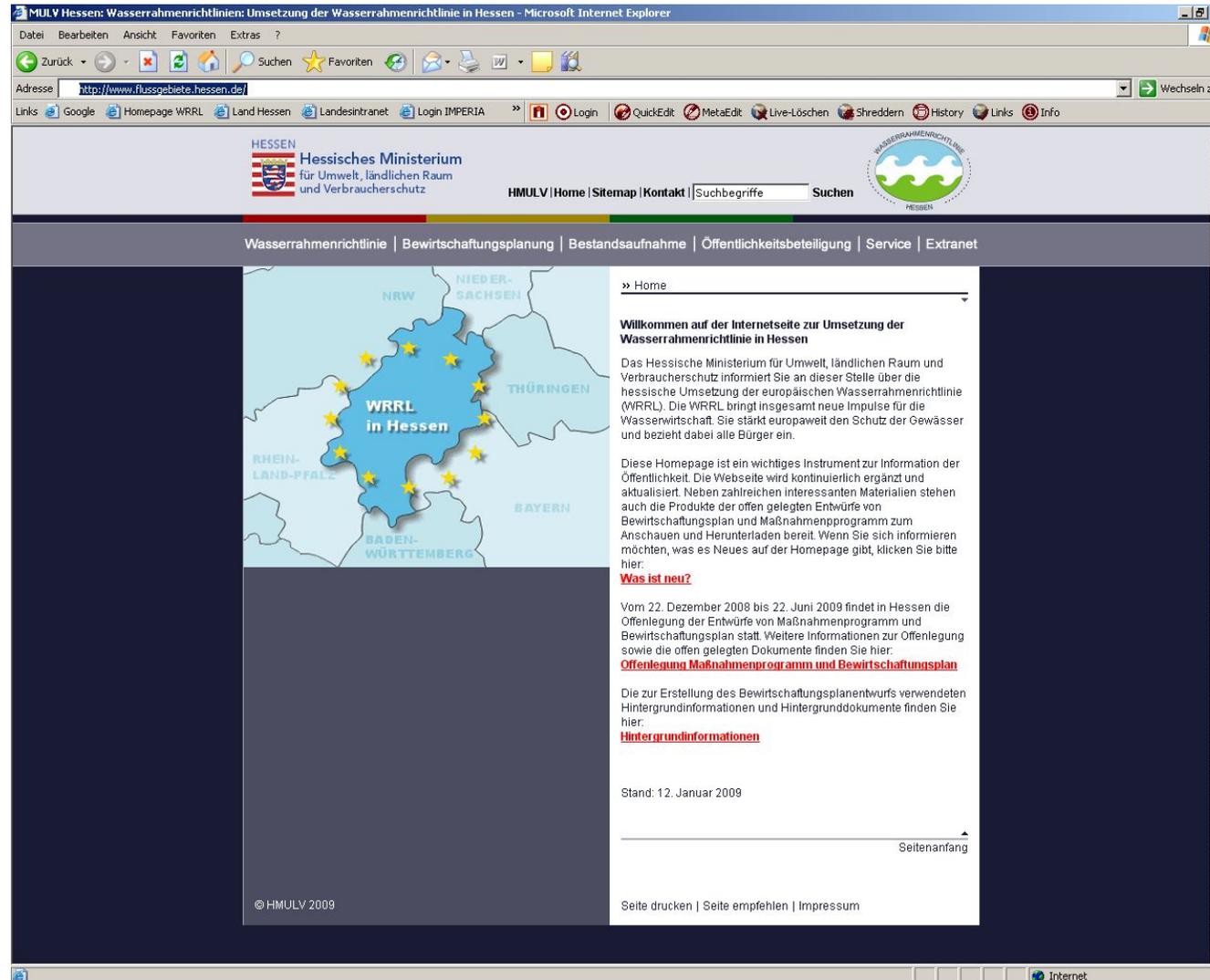
(14) Der Erfolg der vorliegenden Richtlinie hängt von einer engen Zusammenarbeit und kohärenten Maßnahmen auf gemeinschaftlicher, einzelstaatlicher und lokaler Ebene ab. Genauso wichtig sind jedoch Information, Konsultation und Einbeziehung der Öffentlichkeit, einschließlich der Nutzer.

Bezugspunkte in der Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG)

Präambel (46)

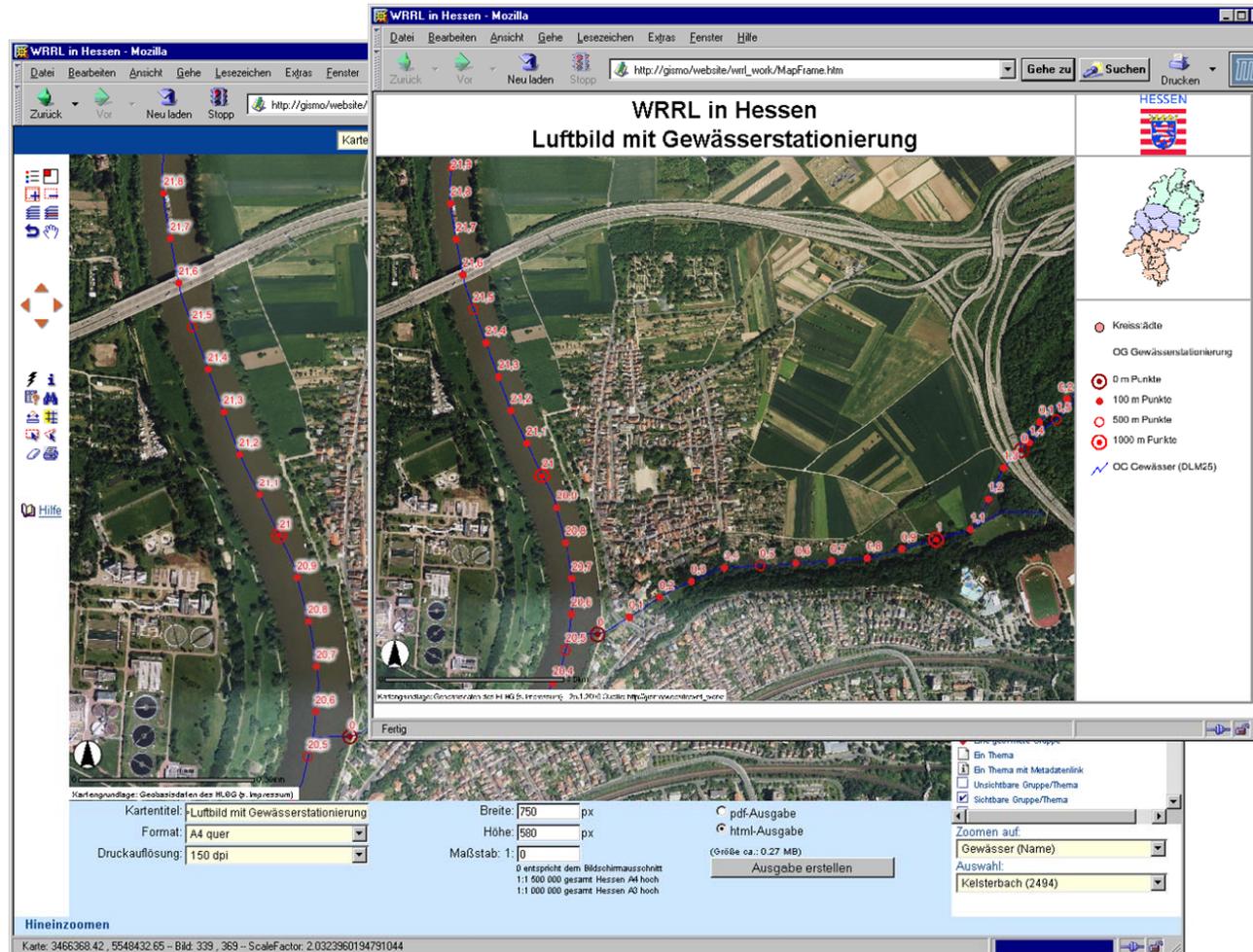
(46) Um eine Beteiligung der breiten Öffentlichkeit, einschließlich der Wassernutzer, an der Erstellung und Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne für die Einzugsgebiete sicherzustellen, ist es nötig, über geplante Maßnahmen in geeigneter Weise zu informieren und über deren Fortschreiten zu berichten, damit die Öffentlichkeit einbezogen werden kann, ehe endgültige Entscheidungen über die nötigen Maßnahmen getroffen werden.

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung I



Internetauftritt: [http:// www.flussgebiete.hessen.de](http://www.flussgebiete.hessen.de)

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung II



Hessisches Karteninformationssystem (WRRL-Viewer):
<http://wrrl.hessen.de>

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung III

| | | |
|--|--|---|
| <p>Anmeldung Regionalkonferenz bis 30.06.2004 beim jeweiligen Veranstalter :</p> <p>Vorname, Name _____</p> <p>Straße _____</p> <p>PLZ, Ort _____</p> <p>eMail _____</p> <p>Institution / Dienststelle _____</p> | <p>Anmeldung Regionalkonferenz bis 30.06.2004 beim jeweiligen Veranstalter :</p> <p>12.Juli: Regierungspräsidium Darmstadt, Abt. Staatliches Umweltamt Hanau Willy-Brandt-Str.23, 63450 Hanau e-mail: w.moser@rpu-hu.hessen.de fax: 06181-3058-103</p> <p>16.Juli: Regierungspräsidium Kassel, Abt. Staatliches Umweltamt Kassel Steinweg 6, 34117 Kassel e-mail: ow.vicum@rpu-ks.hessen.de fax: 0561-106-1661</p> | <p>HESSEN</p>  <p>HESSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ</p> |
| <p>2.Juli: Regierungspräsidium Gießen, Abt. Staatliches Umweltamt Wetzlar Schanzenfeldstr. 10, 35578 Wetzlar e-mail: k.weppler@rpu-wz.hessen.de fax: 06441-2107-127</p> <p>6.Juli: Regierungspräsidium Kassel, Abt. Staatliches Umweltamt Bad Hersfeld Konrad-Zuse-Str. 19-21, 36251 Bad Hersfeld e-mail: s.kaemling@rpu-hef.hessen.de fax: 06621-406-703</p> <p>7.Juli: Regierungspräsidium Darmstadt, Abt. Staatliches Umweltamt Darmstadt Wilhelminenstr. 1-3, 64278 Darmstadt e-mail: h.migge@rpu-da.hessen.de fax: 06151-12-5031</p> |  <p>Programm:</p> <ul style="list-style-type: none">• Begrüßung• Einführung Wasserrahmenrichtlinie• Ergebnisse der Bestandsaufnahme oberirdische Gewässer, Ausblick• Ergebnisse der Bestandsaufnahme Grundwasser, Ausblick• Diskussion• Schlusswort | <p>Hessen lädt ein zu Regionalkonferenzen</p> <p>Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme über den Zustand der hessischen Gewässer</p> <p>Juli 2004</p> <p>Informationsveranstaltungen für die Öffentlichkeit in der Region über die europäische Wasserrahmenrichtlinie</p>  |

5 Regionalkonferenzen zur Bestandsaufnahme in Hessen

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung IV



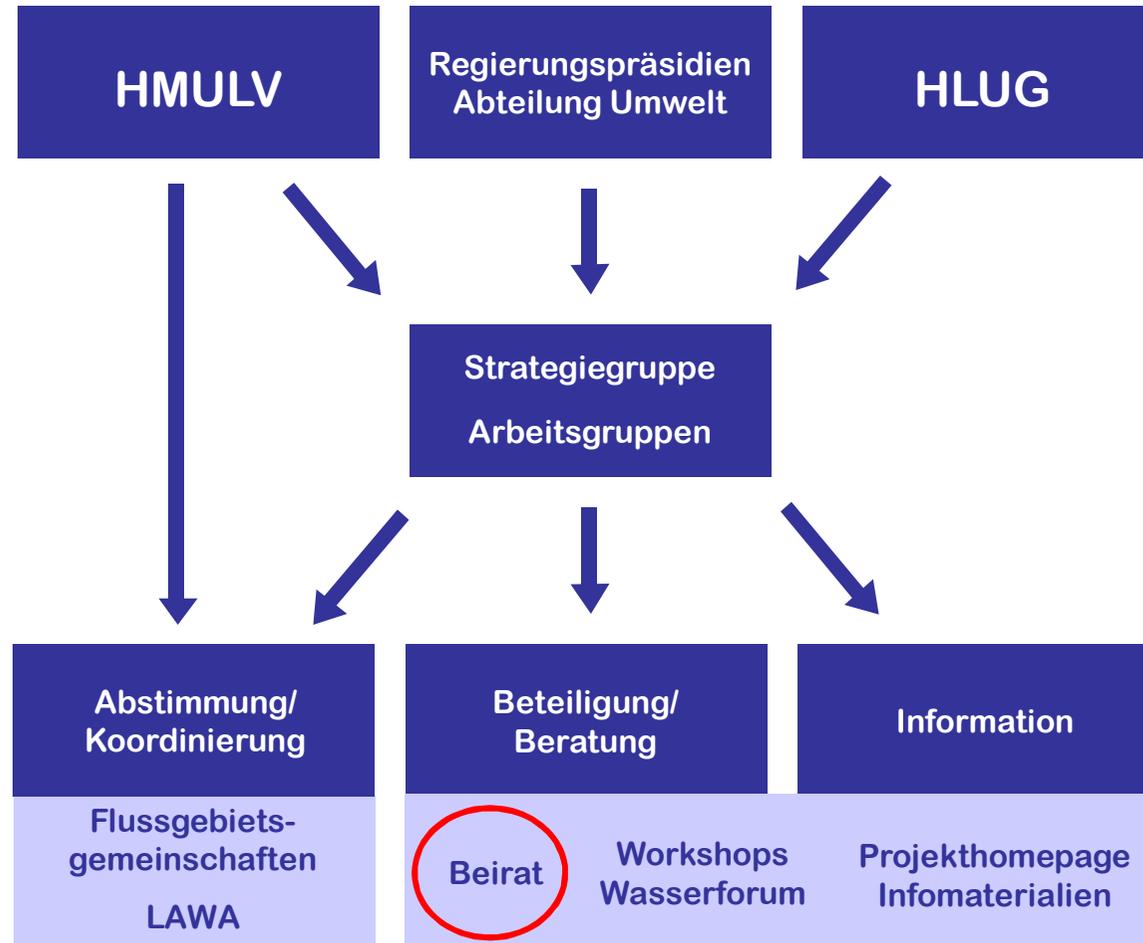
Wasserforum Hessen

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung V



Faltblattreihe "Wasser in Europa – Wasser in Hessen"

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung VI



Beirat zur Umsetzung der WRRL in Hessen

Hessische Instrumente der Öffentlichkeitsbeteiligung VII

Deutsche Vereinigung für
Wasserwirtschaft, Abwasser und
Abfall e.V. (DWA)

Bundesverband der deutschen Gas-
und Wasserwirtschaft e.V. (BGW)

Bund der Ingenieure für
Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft
und Kulturbau (BWK)

Deutsche Vereinigung des Gas-
und Wasserfaches e.V. (DVGW)

Gemeinnützige Fortbildungsgesell-
schaft für Wasserwirtschaft und
Landesentwicklung (GFG) mbH

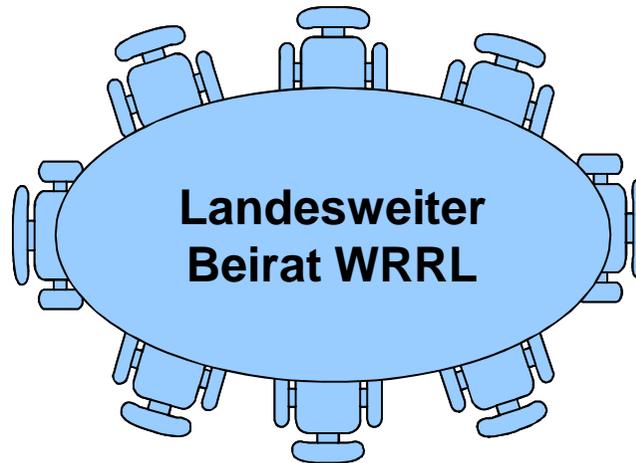
Arbeitsgemeinschaft Hessischer
Wasserkraftwerke (AHW)

Hessischer Landesverein zur
Erhaltung und Nutzung von
Mühlen e.V. (HLM)

Wasserverband Hessisches Ried

Landesverband Wasser- und
Bodenverbände in Hessen

Bodenverband südlicher Vogelsberg



Landesagrarausschuss

Kuratorium für das landwirt-
schaftliche und gartenbauliche
Beratungswesen in Hessen

Hessischer Bauernverband e.V. (HBV)

Vereinigung der hessischen
Unternehmerverbände

Hessischer Städtetag

Hessischer Städte- und Gemeindebund

Arbeitsgemeinschaft der Hessischen
Industrie- und Handelskammern (AG
IHK Hessen)

Hessischer Waldbesitzerverband

Naturschutzbund Deutschland e.V.
(NABU)

Bund für Umwelt und
Naturschutz e.V. (BUND Hessen)

Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz
e.V. (HGON)

Verband hessischer Fischer e.V.

Landessportbund Hessen

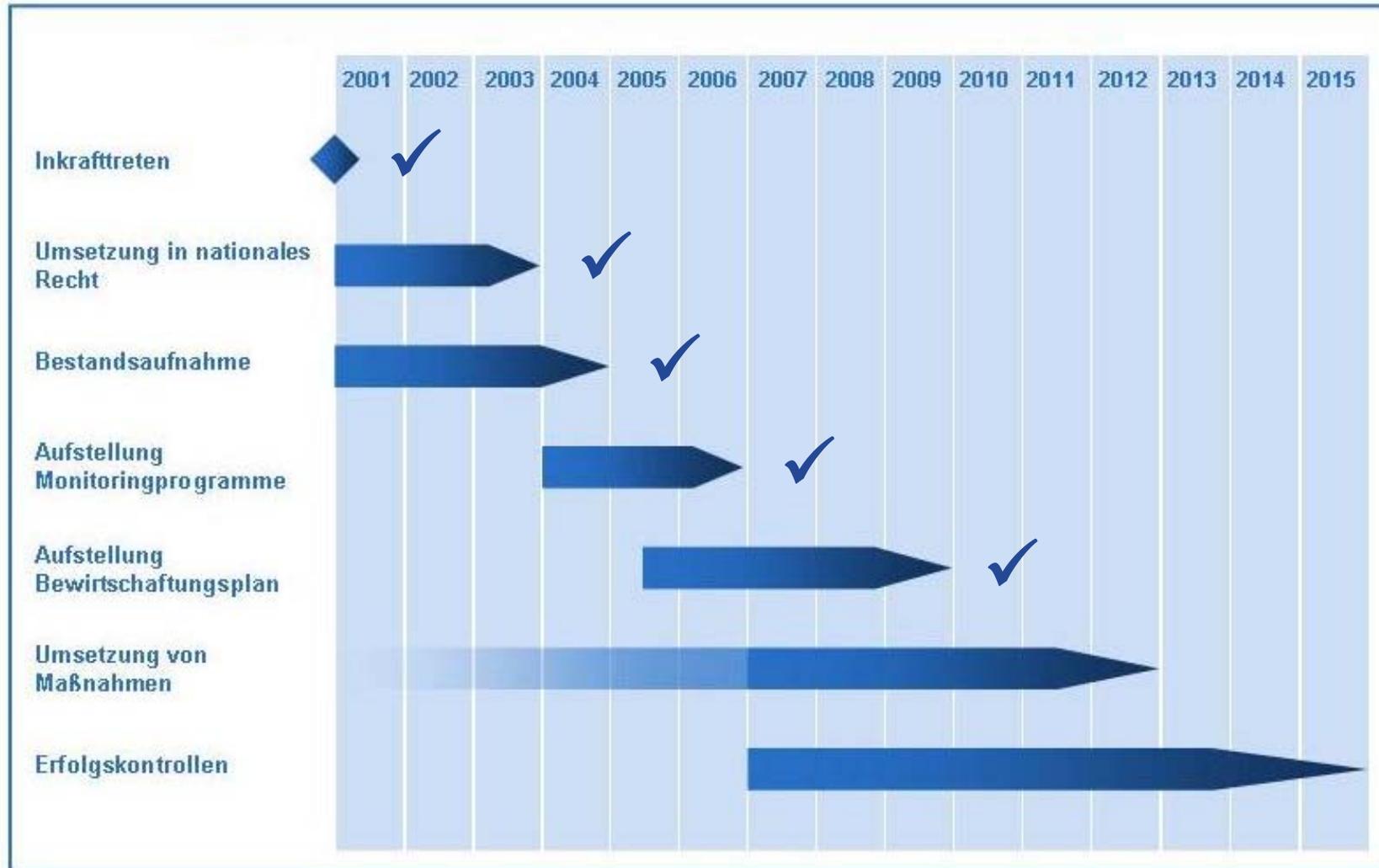
Information und Anhörung der Öffentlichkeit

Nach EG-Wasserrahmenrichtlinie (Art. 14) ist in einem dreistufigen Anhörungsverfahren, spätestens Ende 2006 beginnend, zu einem Zeit- und Arbeitsplan, zu den wichtigsten Wasserbewirtschaftungsfragen und zum Entwurf des Bewirtschaftungsplans Stellung zu nehmen.

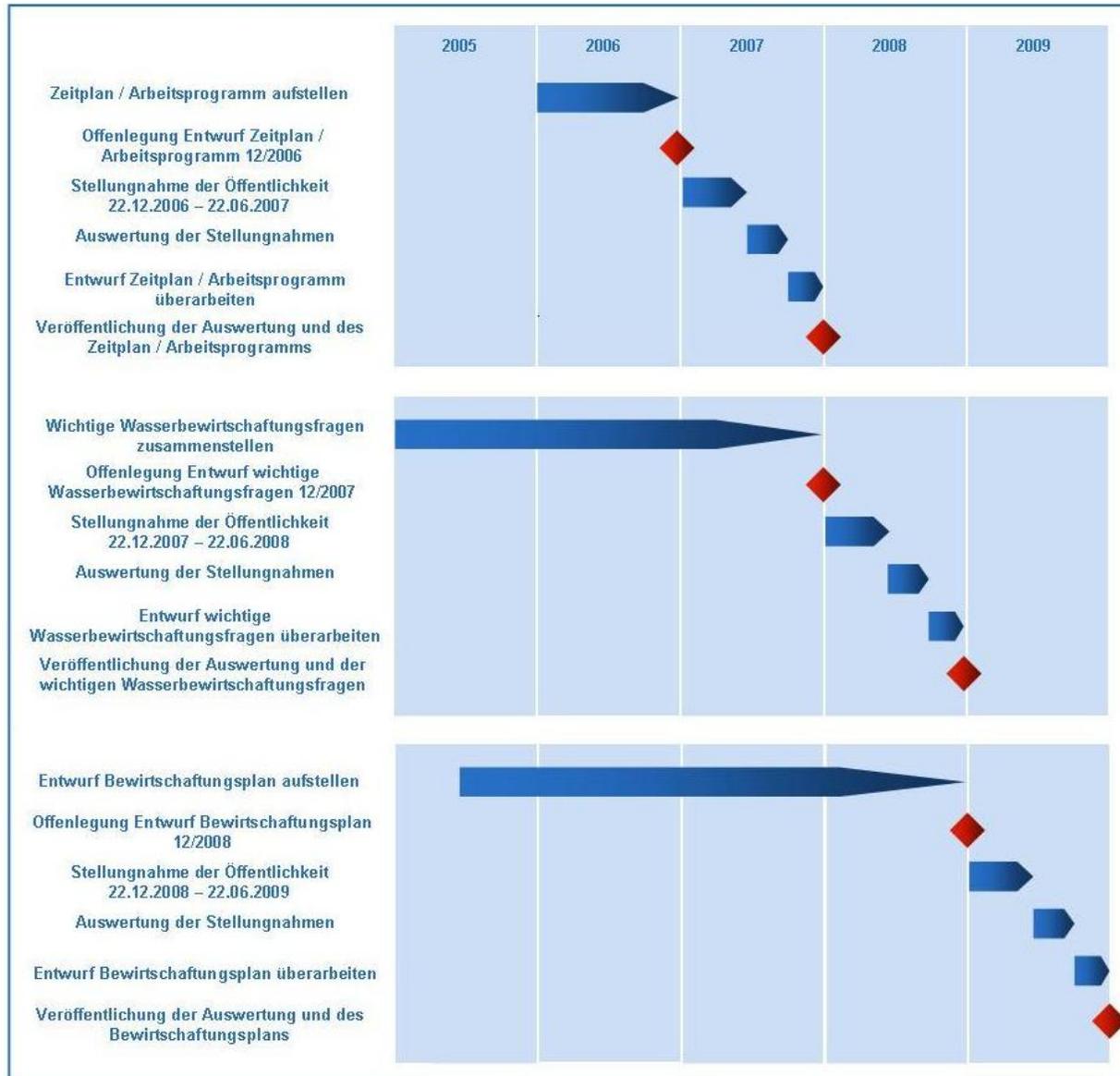
Umsetzung von Art. 14 EG-WRRL in nationales Recht

Eine nationale Umsetzung erfolgte in
§ 5 „Information und Anhörung der Öffentlichkeit“
des Hessischen Wassergesetz
(HWG) vom 6. Mai 2005.

Phasen der Umsetzung gemäß EG-WRRL



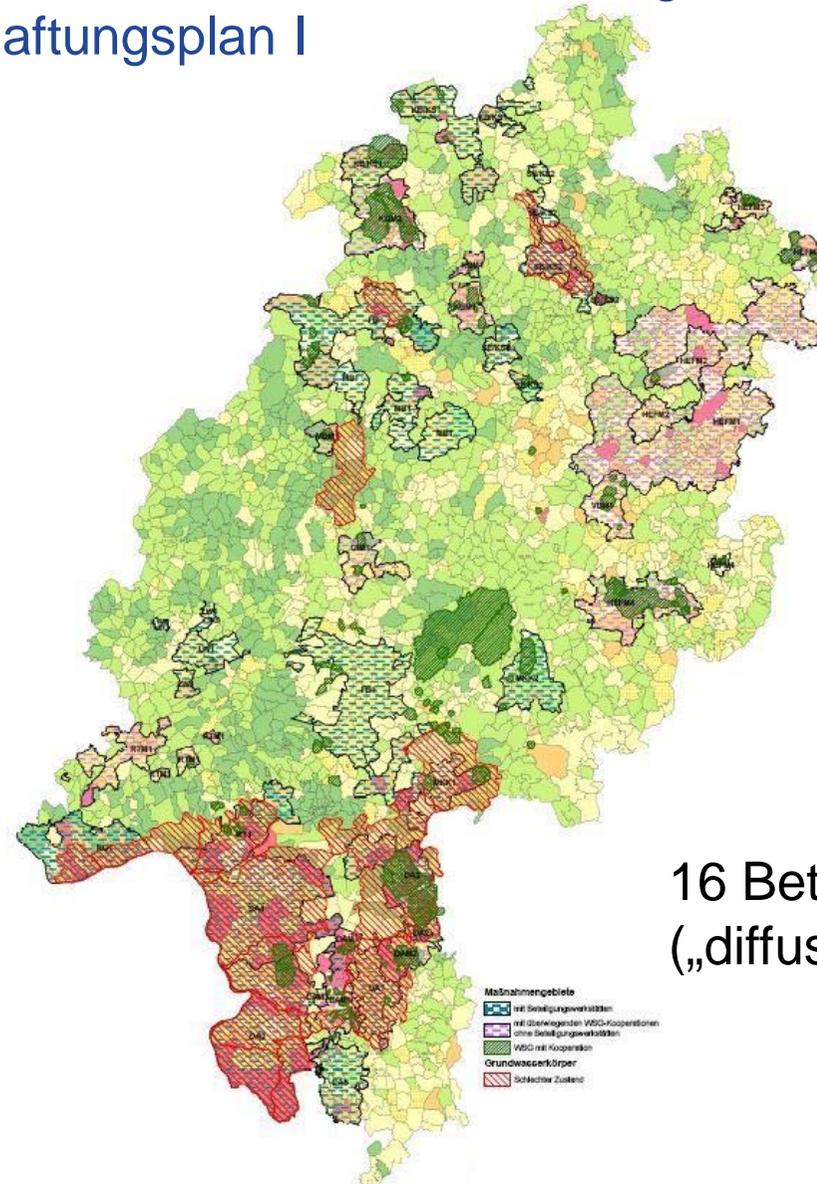
Phasen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß EG-WRRL / HWG



Zeitplan der Anhörungsmaßnahmen 2006 bis 2009

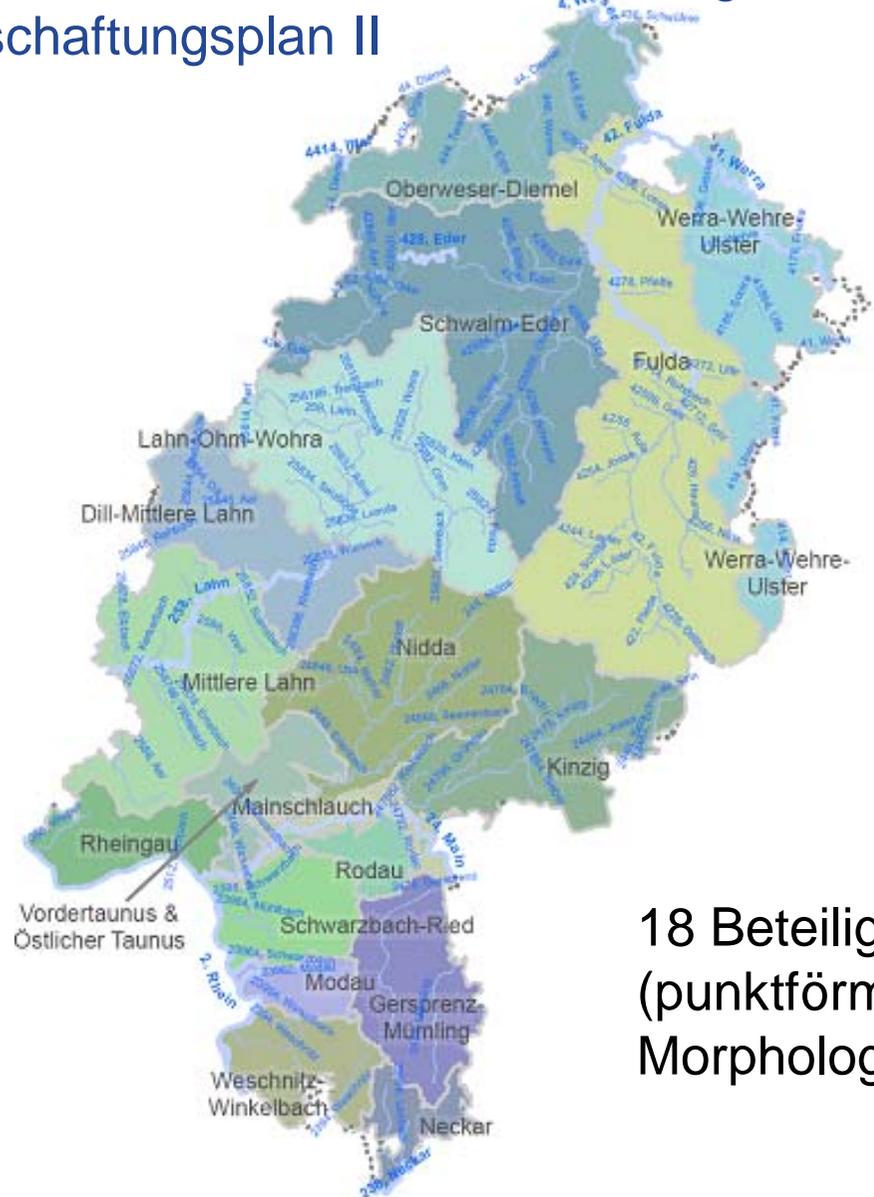
| | | | | | |
|--|--|--|---|--|--|
| Zeitplan und Arbeitsprogramm | 22.12.2006 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger | 22.12.2006 – 22.06.2007 Offenlegung des Entwurfs zu Zeitplan und Arbeitsprogramm | 23.06.2007 – 22.09.2007 Auswertung der Stellungnahmen | 23.09.2007 – 21.12.2007 Überarbeitung des Entwurfs zu Zeitplan und Arbeitsprogramm | 22.12.2006 Veröffentlichung Zeitplan und Arbeitsprogramm sowie der Bewertungsergebnisse |
| Wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen | 22.12.2007 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger | 22.12.2007 – 22.06.2008 Offenlegung des Entwurfs zu wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen | 23.06.2008 – 22.09.2008 Auswertung der Stellungnahmen | 23.09.2008 – 21.12.2008 Überarbeitung des Entwurfs zu wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen | 22.12.2008 Veröffentlichung wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen sowie der Bewertungsergebnisse |
| Bewirtschaftungsplan | 22.12.2008 Ankündigung der Offenlegung im Staatsanzeiger | 22.12.2008 – 22.06.2009 Offenlegung des Entwurfs zum Bewirtschaftungsplan | 23.06.2009 – 22.09.2009 Auswertung der Stellungnahmen | 23.09.2009 – 21.12.2009 Überarbeitung des Entwurfs zum Bewirtschaftungsplan | 22.12.2009 Veröffentlichung Bewirtschaftungsplan sowie der Bewertungsergebnisse |

Beteiligung der Öffentlichkeit bei Erstellung von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan I



16 Beteiligungswerkstätten
(„diffuse Einträge“)

Beteiligung der Öffentlichkeit bei Erstellung von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan II



18 Beteiligungsplattformen
(punktförmige Einträge und Morphologie)

Beteiligung der Öffentlichkeit bei Erstellung von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan III

Ziele der Veranstaltungen:

- Erzielung von Akzeptanz bei den Teilnehmern, Identifikation mit den Zielen
- Klarheit: Sachverhalt klären
- Motivation der Teilnehmer zum Einbringen in den Prozess erhöhen
- Einflussnahme der Teilnehmer im Prozess verdeutlichen
- Maßnahmen: Anregungen und Ergänzungen zu Vorschlägen

Beteiligung der Öffentlichkeit bei Erstellung von Maßnahmenprogramm
und Bewirtschaftungsplan III

Beteiligungsveranstaltungen (Januar - Juni 2008)

18 Veranstaltungen zum Thema „punktförmige Einträge
und Morphologie“ mit 1.514 Teilnehmern

16 Veranstaltungen zum Thema „diffuse Stoffe“
mit 726 Teilnehmern



Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Offenlegung von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan I

| Behörde | Gebäude | Hinweise für Interessenten | Ansprechpartner |
|--|---|---|---|
| Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz | Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung im Einzelfall. Bitte an der Pforte melden. | Herr Kaiser Tel.: 0611/815-1312, Frau Mayer Tel.: 0611/815-1301 |
| Regierungspräsidium Darmstadt Standort Darmstadt | Wilhelminenstraße 1-3, Raum 1.082 (1. Stock) 64283 Darmstadt | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte am Empfang melden. | Herr Reinhard Tel.: 06151/12-5566 Frau Dr. Bodem Tel.: 06151/12-6022 |
| Regierungspräsidium Darmstadt Standort Frankfurt | Gutleutstraße 114, Raum 7.6.42 (7. Stock) 60327 Frankfurt | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte am Empfang melden. | Herr Herz Tel.: 069/2714-3909 Frau Werner Tel.: 069/2714-2939 |
| Regierungspräsidium Darmstadt Standort Wiesbaden | Lessingstraße 16-18, Raum 053 (Erdgeschoss) 65189 Wiesbaden | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte am Empfang melden. | Herr Densky Tel.: 0611/3309-329 Herr Dr. Schefczik Tel.: 0611/3309-216 |
| Regierungspräsidium Gießen | Marburger Straße 91, Raum 239 (2. Stock) 35396 Gießen | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung im Einzelfall. | Frau Krombach Tel.: 0641/303-4177 Herr Schmittner Tel.: 0641/303-4182 |
| Regierungspräsidium Kassel, Standort Kassel | Steinweg 6, Raum 605 34117 Kassel | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte am Empfang melden. | Herr Dr. Marburger Tel.: 0561/106-3607 |
| Regierungspräsidium Kassel, Standort Bad Hersfeld | Hubertusweg 19, Raum A 204 36251 Bad Hersfeld | Einsichtnahme während der üblichen Öffnungszeiten 9.00 - 15.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Bitte an der Pforte melden. | Frau Kaemling Tel.: 06621/406-775 |

Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Offenlegung von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan II

MULV Hessen: Wasserrahmenrichtlinien: Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen - Microsoft Internet Explorer

Adresse: <http://www.flussgebiete.hessen.de/>

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

HMULV | Home | Sitemap | Kontakt | Suchbegriffe Suchen

Wasserrahmenrichtlinie | Bewirtschaftungsplanung | Bestandsaufnahme | Öffentlichkeitsbeteiligung | Service | Extranet

» Home

Willkommen auf der Internetseite zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen

Das Hessische Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz informiert Sie an dieser Stelle über die hessische Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Die WRRL bringt insgesamt neue Impulse für die Wasserwirtschaft. Sie stärkt europaweit den Schutz der Gewässer und bezieht dabei alle Bürger ein.

Diese Homepage ist ein wichtiges Instrument zur Information der Öffentlichkeit. Die Webseite wird kontinuierlich ergänzt und aktualisiert. Neben zahlreichen interessanten Materialien stehen auch die Produkte der offen gelegten Entwürfe von Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm zum Anschauen und Herunterladen bereit. Wenn Sie sich informieren möchten, was es Neues auf der Homepage gibt, klicken Sie bitte hier:

[Was ist neu?](#)

Vom 22. Dezember 2008 bis 22. Juni 2009 findet in Hessen die Offenlegung der Entwürfe von Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan statt. Weitere Informationen zur Offenlegung sowie die offen gelegten Dokumente finden Sie hier:
[Offenlegung Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan](#)

Die zur Erstellung des Bewirtschaftungsplanentwurfs verwendeten Hintergrundinformationen und Hintergrunddokumente finden Sie hier:
[Hintergrundinformationen](#)

Stand: 12. Januar 2009

[Seitenanfang](#)

© HMULV 2009

[Seite drucken](#) | [Seite empfehlen](#) | [Impressum](#)

Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Offenlegung von
Maßnahmenprogramm und Bewirtschaftungsplan III

BAG Fulda-Diemel und Weser:

Montag, 23. März 2009, 17:00-20:00 Uhr, Stadthalle Baunatal

BAG Mittelrhein und Niederrhein:

Dienstag, 24. März 2009, 17:00-20:00 Uhr, Bürgerhaus
Kleinlinden

BAG Main:

Mittwoch, 25. März 2009, 17:00-20:00 Uhr, Congress Park
Hanau

BAG Werra:

Montag, 30. März 2009, 17:00-20:00 Uhr, Bürgerhaus Sontra

BAG Oberrhein und Neckar:

Dienstag, 31. März 2009, 17:00-20:00 Uhr Justus-Liebig-Haus
Darmstadt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

